ЛИФЛЯНДСКІЯ
Губернскія Вѣдомости

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубля сер. съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля сер., съ доставкою на домъ 4 рубля серебромъ. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.



Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

№ 104. Понедѣльникъ, 14. Сентября — Montag, 14. September 1859.

ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. — Officieller Theil.

Отдѣлъ мѣстный. — Locale Abtheilung.

Anordnungen und Bekanntmachungen.

Mittelst Allerhöchsten Tagesbefehls im Militair-Ressort vom 3. September 1859 ist der Cornet des Leibgarde-Husaren-Regiments Sr. Kaiserlichen Majestät, Engelhardt, häuslicher Umstände halber als Lieutenant des Dienstes entlassen worden.

* * *

Mittelst Allerhöchsten Tagesbefehls im Militair-Ressort vom 4. September 1859 ist der beim Kriegs-Gouverneur von Riga, Generalgouverneur von Liv-, Ehst- und Kurland, Generaladjutanten Fürsten Italiisky, Grafen Suworow-Rimniksky, zu besondern Aufträgen stehende Rittmeister des Klästizschen Husarenregiments Sr. Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Ludwig von Hessen, Fürst Gortschakow, zum Adjutanten des Generaladjutanten des Fürsten Italiisky Grafen Suworow-Rimniksky ernannt worden.

* * *

Mittelst Allerhöchsten Tagesbefehls im Militair-Ressort vom 2. September 1859 ist der ältere Adjutant der 3. reitenden Brigade des Transbaikalschen Kosaken-Heeres, Sotnik Babst, zum Adjutanten beim Kriegs-Gouverneur des Amurschen Bezirks und Commandirenden der in diesem Bezirk stationirten Truppen, Generalmajoren Busse, ernannt worden, mit Ueberführung in das erste Kosakenregiment zu Pferde.

Der als Secondlieutenant dimittirte Fähnrich des St. Petersburgschen Grenadierregiments des Königs Friedrich Wilhelm III., Paul, ist beim 4. reitenden Regiment des Transbaikalschen Kosaken-Heeres, als Kosakenfähnrich im Dienst angestellt worden.

Der Lieutenant des Rigaschen Dragonerregiments Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Großfürstin Jekaterina Michailowna, v. Nandelstädt, ist in das Wladimirsche Uhlanenregiment Sr. Kaiserlichen Hoheit des Großfürsten Michael Nikolajewitsch, mit Umbenennung zum Cornet, übergeführt worden; — der Stabscapitain des Beloserskischen Infanterieregiments Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs von Hessen, von Spiegel, ist in das Ladogasche Infanterieregiment übergeführt worden.

Der Secondlieutenant des 5. Sapeur-Bataillons des Ingenieur-Corps, Stephani, ist häuslicher Umstände halber als Lieutenant des Dienstes entlassen worden.

In Folge Urtheils des Rigaschen Raths ist die Vagabundin Polka nach Ostsibirien zur Niederlassung zu versenden.

Dieselbe ist mittlern Wuchses, von kräftigem Körperbau, hat schwarzes Haupthaar, schwarze Augenbrauen, braune Augen, eine gewöhnliche Nase, einen großen Mund mit dicken Lippen, ein breites Kinn, ein rundes, bräunliches Gesicht, ist ungefähr 27 Jahre alt, die Backenzähne fehlen ihr, dagegen sind die vordern Zähne rein u. gesund. — Besondere Kennzeichen hat sie nicht.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Derjenige, welcher irgend welches Recht auf diese Vagabundin hat, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von zwei Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hiemit in den St. Petersburgschen Senats-Anzeigen erlassenen Publication, melden möge.

Nr. 4080. 3

* * *

In Folge Urtheils des Rigaschen Rathes ist der Vagabund Iwan Iwanow nach Sibirien zur Ansiedlung versandt worden.

Derselbe ist 2 Arschin 3⅞ Werschok groß, von kräftigem Körperbau, hat schwarzes Haupthaar, schwarze Augenbrauen, graue Augen, eine proportionirte, spitze Nase, einen gewöhnlichen Mund, ein rundes Kinn, ein ovales Gesicht, ist ungefähr 38 Jahr alt, hat einen breiten Bart; in beiden Kinnladen und auf beiden Seiten fehlt ihm ein Zahn. — Besondere Kennzeichen hat er nicht.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Derjenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Vagabunden hat, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von zwei Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hie-

mit in den St. Petersburgschen Senats-Anzeigen erlassenen Publication, melden möge.

Nr. 4055. 3

Proclamata.

Auf Befehl Sr. Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. hat das Livländische Hofgericht auf das Gesuch des dimittirten Kirchspielsrichters Otto von Liphart kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Forderungen hinsichtlich noch specificirter, auf dem im Dorpatschen Kreise und Tormaschen Kirchspiele belegenen Gute Toikfer annoch ruhender, nach Anzeige Supplicantis bereits erloschener, jedoch bis hiezu nicht delirter Schuldposten, über deren Berichtigung die bezüglichen Beweise nicht aufzufinden sind und zwar:

1) zufolge des von dem Commerzienrath und St. Petersburgschen Banquier Johann Christoph Bergien als Pfandgeber und eventuellem Verkäufer am 20. Januar 1809 mit dem Herrn Major Gustav Baron von Schoultz als Pfandnehmer und eventuellem Käufer über das Gut Toikfer abgeschlossenen, bei dem Livländischen Hofgerichte am 15. März 1809 als Kauf corroborirten Pfand-Contracts der laut § 2 dieses Contracts zu Ende Juli 1809 zu berichtigen gewesene Pfand- und eventuelle Kaufschillingsrest von 50,000 Rbl. B.-Ass. und
2) zufolge des von dem Herrn Major Gustav Baron von Schoultz als Pfandgeber und eventuellem Verkäufer, mit seinem Bruder, dem Herrn Obrist-Lieutenant Carl Baron v. Schoultz als Pfandnehmer und eventuellem Käufer über das Gut Toikfer am 24. Juni 1811 abgeschlossenen und am 11. September 1813 corroborirten, durch Cession auf den damaligen Assessor Carl von Liphart übergegangenen und von Letzterem am 13. Juni 1816 als Kauf corroborirten Pfand-Contracts laut § 2 desselben eine von dem gedachten Pfand-Cessionar zum Besten des Pfandgebers, Herrn Majors Gustav Baron von Schoultz unterm 24. Juni 1811 ausgestellte und am 2. April 1814 zahlbar, bis dahin auf das Gut Toikfer zu ingrossirende Obligation über die Summe von 9000 Rbl. B.-Ass., welche Obligation jedoch belehre der hofgerichtlichen Pfandbücher nicht ingrossirt worden, —

oder Einwendungen wider die gebetene Mortification und Deletion dieser zwei Schuldposten nebst den etwa darüber annoch vorhandenen Documenten formiren zu können vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der Frist von sechs Monaten und bei den nachfolgenden Acclamationen von sechs zu sechs Wochen, mit solchen ihren Ansprüchen und Forderungen oder Einwendungen allhier beim Livländischen Hofgericht gehörig anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Frist Ausbleibende nicht weiter zu hören, sondern gänzlich und für immer zu präcludiren sind und die oberwähnten beiden auf dem Gute Toikfer ruhenden Schuldposten, so wie die etwa darüber vorhandenen Documente für nicht mehr giltig erklärt und delirt werden sollen. Wonach ein Jeder, den solches angeht, sich zu achten hat.

Riga-Schloß, den 11. September 1859.

Nr. 3468. 3

* * *

Demnach von dem Land-Vogteigerichte der Kaiserlichen Stadt Riga auf Ansuchen Dni. Adv. Alb. Roeder mand. noie. des Rigaschen Kunst- und Handlungs-Gärtners Johann Friedrich Schlicht ein Proclam zur Mortificirung nachbenannter, sich auf dem Imploranti am 18. December 1842 öffentlich aufgetragenen, allhier am 1. Weidendamm sub Pol.-Nr. 109 belegenen und bei der Brand-Assecurationscasse sub Nr. 27 verzeichneten Wohnhause sammt Nebengebäuden, Garten und allen übrigen Appertinentien, annoch ingrossirt befindenden, angezeigtermaßen bereits bezahlten drei Capital-Forderungen, deren Original-Schuld-Documente jedoch angeblich abhanden gekommen, nämlich:

1795 den 15. Mai für Heinrich Spitzmacher 600 Thl. Alb.,
1795 den 15. Mai für Johann Fromhold Hesse 600 Thl. Alb., welche beide Kapitalien am 16. September 1805 wiederum für den Kaufmann Nicolaus Kriegsmann öffentlich bewahrt worden;
1805 den 16. September für die Peterschen Eheleute 2300 Thl. Alb.,

nachgegeben worden, als werden Alle und Jede, welche hinsichtlich der vorgeschriebenen, angezeigtermaßen bereits berichtigten Capitalforderungen irgend eine Ansprache formiren zu können vermeinen sollten, desmittelst angewiesen, sich mit solchen ihren Anforderungen oder sonstigen Rechten spätestens binnen sechs Monaten a dato, wird sein bis zum 4. März 1860, bei diesem Land-Vogteigerichte entweder in Person oder durch einen gehörig legitimirten und instruirten Bevollmächtigten, unter Beibringung gehöriger Belege zu melden und anzugeben, bei der Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Präclusivfrist Niemand weiter werde gehört, die Original-Schulddocumente über die obgedachten Capitalien aber werden für mortificirt erach-

tet werden. So geschehen, Riga-Rathhaus im Land-Vogteigerichte, den 4. September 1859. 3

*   *   *

Vom Rathe der Kaiserlichen Kreis-Stadt Wenden werden mittelst dieses öffentlich ausgesetzten Proclams Alle und Jede, welche an das im Jurisdictionsbezirke dieser Stadt, dem hiesigen deutschen Kirchhofe gegenüber, an der Ritauschen Straße sub Pol.-Nr. 136 belegene hölzerne Wohnhaus, sammt Nebengebäuden, Garten und sonstigen Appertinentien, irgend welche Ansprüche zu haben vermeinen, oder wider den stattgehabten Kauf zu sprechen gesonnen sein sollten, hiemit aufgefordert, sich entweder persönlich oder durch gehörig instruirte Bevollmächtigte binnen Jahr und Tag, nämlich bis zum 15. October 1860, damit bei diesem Rathe zu melden, bei der Verwarnung, daß elapso termino Niemand weiter gehört, sondern völlig präcludirt, das vorbezeichnete Immobil dem Wendenschen Stellmachermeister Fried. Kaufeldt als Käufer zum alleinigen und unanstreitbaren Eigenthum adjudicirt werden soll. Wonach sich Jeder zu richten, vor Schaden und Nachtheil aber zu hüten hat. Nr. 929.

Wenden-Rathhaus, den 3. September 1859. 3

*   *   *

Auf Befehl Sr. Kaiserlicher Majestät des Selbstherrschers aller Reussen fügen Wir Bürgermeister und Rath der Kaiserlichen Stadt Dorpat kraft dieses öffentlichen Proclams zu wissen: Demnach der Dänische Unterthan Georg Dittmann hierselbst ohne Hinterlassung eines Testamentes verstorben, so citiren und laden Wir Alle und Jede, welche an dessen Nachlaß entweder als Gläubiger oder Erben gegründete Ansprüche machen zu können vermeinen, hiermit peremtorie, daß sie binnen zwei Jahren a dato dieses Proclams, spätestens also am 3. September 1861, bei Uns ihre etwanigen Ansprüche aus Erbrecht oder Schuldforderungen halber, gehörig verificirt, in duplo exhibiren, unter der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist Niemand mehr bei diesem Nachlaß mit irgend einer Ansprache admittirt werden, sondern gänzlich davon präcludirt sein soll. Wonach sich ein Jeder, den solches angeht, zu richten hat.

V. R. W.

Dorpat-Rathhaus, am 3. September 1859.
Nr. 1049. 2

Bekanntmachungen.

Von dem 1. Pernauschen Kirchspielsgerichte werden sämmtliche Stadt- und Land-Polizeibehörden desmittelst ersucht, resp. aufgefordert, in ihren Jurisdictionsbezirken nach dem russischen Podrädschik und Ziegelstreicher Jefim Nikiforow Nachforschung anstellen zu lassen und im Betretungsfalle demselben zu eröffnen, daß er von diesem Kirchspielsgerichte desmittelst edictaliter aufgefordert wird, binnen drei Monaten a dato, in Sachen seiner ctr. die Erben des weil. Pfandhalters M. G. Jacoby, qua frühere Guts-Verwaltung zu Podis pct. liquidationis, hieselbst zu compariren. Nr. 900. 2

Gegeben im 1. Pernauschen Kirchspielsgerichte zu Pernau am 4. September 1859.

*   *   *

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat wird hierdurch bekannt gemacht, daß die hierselbst im 3. Stadttheile sub Nr. 22 und 23 belegenen, den Erben der hiesigen Kaufmanns-Wittwe Christine Bresinsky gehörigen Wohnhäuser sammt Appertinentien öffentlich verkauft werden sollen, — und werden demnach Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, sich zu dem deshalb auf den 11. December 1859 anberaumten Torge, so wie dem alsdann zu bestimmenden Peretorgtermine, Vormittags um 12 Uhr, in Eines Edlen Rathes Sitzungszimmer einzufinden, ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren und sodann wegen des Zuschlags weitere Verfügung abzuwarten. Nr. 1038.

Dorpat-Rathhaus am 2. September 1859. 2

*   *   *

Nachdem von der in der General-Versammlung der Hauptinteressenten der Brand-Assecurations-Societät für die Vorstädte und das Patrimonialgebiet der Stadt Riga am 23. März d. J. erwählten Commission die Redaction der projectirten neuen Statuten dieser Societät vollendet worden, so werden nunmehr von der Administration die Herren Hauptinteressenten, d. h. nur diejenigen Hausbesitzer, deren Immobilien zum Werthe von wenigstens 3000 Rbl. S. im Kataster der Societät verschrieben sind, desmittelst zur General-Versammlung Freitag am 18. September d. J., um 10 Uhr Vormittags, in der St. Johannis-Gildstube eingeladen, um das Project der neuen Statuten sich vortragen zu lassen und das Weitere zu beschließen.

Riga, am 9. September 1859. 1

По окончанiи Коммиссiею, избранною 23. Марта сего года общимъ собранiемъ главныхъ участниковъ страховаго отъ огня общества форштатовъ и патримонiальнаго округа, редакцiи проекта новаго устава того общества — Правленiе общества симъ приглашаетъ главныхъ участниковъ т. е. тѣхъ только домовыхъ

хозяевъ, коихъ недвижимости состоятъ записанными въ катастрѣ общества цѣною не менѣе 3000 руб. с., собираться въ общее собраніе въ пятницу 18. Сентября сего года до полудни въ 10 часовъ, въ залѣ малой гильдіи, для выслушанія проекта новаго устава и для учиненія постановленія о предпринимаемыхъ дальнѣйшихъ мѣрахъ.

Рига, 9. Сентября 1859 года. 1

Auction.

Mit Bewilligung Eines Edlen Wettgerichts wird am Freitag den 18. September Nachmittags 2 Uhr in der Börse 1 Parthie holländischer Häringe in 1/16 Tönnchen meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben, und werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Regierung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Pass-Büreau abzuliefern:

Der Placatpaß der Arb.-Okl. Therese Grigorowitsch geb. Drawdsikow vom 7. März 1859 sub Nr. 290.

Der Placatpaß der Bürg.-Okl. Anna Elisabeth Koch vom 17. Juli 1858 sub Nr. 1050.

Die Leg. der zum Rigaschen Arb.-Okl. verz. Afimja Isajewa vom Jahre 1852 sub Nr. 2382.

Abreisende:

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Alexander Heinrichsohn, Johann Christian Simdorn, Dänischer Unterthan Caroussel-Inhaber Nicolaus Cornelius Würtz, Drathardbeiter Joseph Krumplik, 3

Musikus Heinrich Gundlach nebst Frau Louise, Mechancius Joseph Draper, Alexander Walunski, Anna Helena Henriette Allers, Johann George Ernst, Maler Emil Stegmeyer, 2

Maurergesell Gottfried Neumann, Genovefa Rosalie Burkhardt geb. Nick, Schiffs-Capitainsfrau Johanne Hoepner geb. Skorka, Schiffs-Capitain Ludwig Brandhoff, 1

nach dem Auslande.

Akulina Wasiljewa, Coll.-Secr. Fedor Iwanow Krause, Christian Gottlieb Kahn, Natalie Schröder geb. Satzenhaven, Afonas Iwanow Siwalop, Carl Krebs, Tischlergesell Eduard Martenson, Awdokima Helena Hermann geb. Protasewitsch, Johann David Roggenfuß, Alexander Jegorow Kolesnikow, Israel Dawidow Steinbock, Anna Elisabeth Koch, Cigarrenmacher Christian Abramowitsch nebst Frau Friederike und Tochter Johanna, Martin Sukkur, Diener u. Bereiter Wilhelm Mitschke, Drechslergesell Johann Georg Christian Kohlbeck, Schimel Abeliowitsch Kroeger, Leib Kalmanowitsch Hurwitsch, Johann Friedrich Lutz, Trafim Wasiljew Lowägin, Anton Wasijew Lowägin, Katharina Helena Feiler, Soldatentochter Alexandra Alexejewa, Iwan Iwanow Morosow, Itzka Schmuilowitz Slutzky, Demoiselle Louise Charlotte Freundt,

nach andern Gouvernements.

Livländischer Vice-Gouverneur: **J. v. Cube.**

Aelterer Secretair: **A. Blumenbach.**